



Malawi -
Gesundes Essen,
jeden Tag



Malawi

	Malawi	Deutschland
Fläche <i>in km²</i>	118.484	357.022
Bevölkerung <i>in Millionen</i>	20,3	79,9
Mittleres Alter <i>in Jahren</i>	16,8	47,8
Kinder pro Frau <i>im Durchschnitt</i>	3,5	1,5
Anteil ländlicher Bevölkerung <i>in %</i>	82,0	22,4
Ärztedichte <i>in Ärzt:innen/10.000 Einw.</i>	0,4	43
HIV-Rate <i>in %</i>	8,1	0,1
Anteil untergewichtiger Kinder <i>in %</i>	9,0	0,5
Analphabetenrate <i>in %</i>	37,9	k. A.
Stromanschlussquote <i>in %</i>	13	100
Bruttoinlandsprodukt <i>in Dollar/Kopf</i>	1.500	50.900

Quelle: CIA World Factbook (2022)





Malawi zählt zu den ärmsten Ländern der Welt. Mehr als zwei Drittel der Bevölkerung leben von weniger als 1,90 US-Dollar pro Tag. Viele Kinder sind mangelernährt.



Die Organisation SCOPE will dies ändern. An den Schulen vermittelt sie die Prinzipien der Permakultur - damit die Familien frisches Obst und Gemüse ernten können.



Chimwemwe (13) gehört dem Permakultur-Club der Schule von Mantchewe an. Seit SCOPE mit der Schule kooperiert, hat sich das staubige Gelände in ein kleines Paradies verwandelt.



Kinder, Eltern und Lehrer legen gemeinsam Schulgärten an und pflegen sie. Gedüngt wird mit eigenem Bio-Dünger aus Blättern, Gras, Tierdung, Erde, Kohle, Kleie und Asche.



Außerdem legen Chimwemwe und die anderen Jungen und Mädchen Gräben zum Schutz vor Erosion an. Sie sollen das Wasser ableiten – sobald endlich die Regenzeit beginnt.



Für die Bewässerung in der Trockenzeit hat SCOPE einen 10.000 Liter fassenden Tank gebaut, der den Regen vom Schuldach sammelt. Ein zweiter, 55.000 Liter großer Tank ist in Bau.



Ihr Wissen nutzen die Familien auch zu Hause. Chimwemwes Mutter legte mit seiner Hilfe Beete an und pflanzte Obstbäume. „Wir leben jetzt viel gesünder als früher“, sagt Ellen Mhango.



Einen Teil ihrer Ernte kann sie verkaufen. Für einen Stromanschluss reicht das Geld zwar noch nicht, aber Ellen Mhango weiß nun, dass ihre Kinder auch morgen wieder satt werden.

Zahlen und Fakten: Das Projekt im Überblick

Projektträger: Schools and Colleges Permaculture Programmes (SCOPE)

Spendenbedarf: 150.000 Euro

SCOPE Malawi wurde im Jahr 2007 gegründet, nach dem Vorbild der gleichnamigen Organisation in Simbabwe. Inzwischen gibt es weitere Ableger in Sambia, Kenia und Uganda. Ihr Ziel ist es, Menschen unter schwierigen Bedingungen den Anbau vielfältiger Lebensmittel zu ermöglichen. Dabei werden die Prinzipien der Permakultur genutzt. Das von Brot für die Welt geförderte Projekt kommt 400 Schülerinnen und Schülern (den Mitgliedern der Permakulturclubs) und ihren Familien direkt zugute; insgesamt profitieren über 40.000 Schülerinnen und Schüler an 40 Schulen in ganz Malawi.

Kostenbeispiele

- Permakultur-Schulung pro Person: **50 Euro**
- 20 Hacken: **108 Euro**
- 100 Obstbaumsetzlinge: **134 Euro**

Herausgeber
Brot für die Welt

Fotos
Sara Mously

Text
Jörg Böhling

Redaktion
Thorsten Lichtblau
Thomas Knödl

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt



Spenden

www.brot-fuer-die-welt.de/spenden